

Foxconn-Konzern investiert in USA

Taipeh. Der taiwanesischer Apple-Auftragsfertiger und Elektronikzulieferer Foxconn sieht sich trotz der gegenseitig verhängten Zölle im Handelskrieg zwischen den USA und China gut aufgestellt. Es gebe genug Produktionsanlagen außerhalb Chinas, um die Nachfrage zu bedienen, sagte Liu Young-way, der für die neue Führungsmannschaft des Konzerns aufgestellt ist, am Dienstag. Zugleich sagte Foxconn bis Ende nächsten Jahres Investitionen von etwa 1,5 Milliarden US-Dollar (1,33 Milliarden Euro) in ein Werk im US-Bundesstaat Wisconsin zu, wo dann 1.500 bis 2.000 Arbeitsplätze angesiedelt sein sollen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/356526.foxconn-konzern-investiert-in-usa.html>